



Jungingen tritt der Standortagentur Region „Neckar-Alb“ bei

Die Gemeinde Jungingen verstärkt die Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH als neue Gesellschafterin. Bereits am 21. September 2023 hatte Bürgermeister Oliver Simmendinger in öffentlicher Sitzung für den Beitritt geworben und vom Gemeinderat die Zustimmung erhalten. In der jüngsten Aufsichtsratssitzung der Standortagentur wurde diese wichtige strategische Entscheidung ebenfalls bekräftigt. Jungingen wird dadurch das 42. Mitglied der regionalen Standortmarketing-Organisation.

Unser Rathauschef betont die Bedeutung dieser Partnerschaft für die Gemeinde: „Jungingen ist ein Teil der Region Neckar-Alb und profitiert von der guten Lage im Herzen der Wirtschaftslandschaft. Unsere Mitgliedschaft in der Standortagentur ermöglicht es uns, das besondere wirtschaftliche Profil der Gemeinde sowie freie Gewerbeflächen professionell sichtbar zu machen.“ Er sieht diesen Schritt durchaus als strategische Maßnahme zur Förderung der lokalen Wirtschaft.

Thomas Keck, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Standortagentur, begrüßt Jungingen im Kreis der Gesellschafter: „Der Beitritt Jungingens ist ein deutliches Bekenntnis zur gemeinsamen Zukunft unserer Region. Erfolg entsteht, wenn wir Hand in Hand arbeiten und unsere vielfältigen Stärken zusammenführen.“

Die Standortagentur Neckar-Alb setzt sich für das gemeinschaftliche Standortmarketing der Region ein. Mit Jungingen als neue Gesellschafterin erreicht die Standortagentur eine noch breitere Repräsentation der Wirtschaftsakteure Neckar-Albs. „Die Region hat mit ihrer



BM Oliver Simmendinger und Prof. Markus Nawroth bei der Übergabe der Mitgliedsurkunde in Reutlingen

Kombination aus Wirtschaftskraft, wissenschaftlicher Exzellenz und Naturraum ein unverwechselbares Profil, das durch Jungingen weiter vervollständigt wird“, erläutert Prof. Markus Nawroth, Geschäftsführer der Standortagentur Neckar-Alb.

**Am kommenden Samstag, 6. April 2024
findet die Altpapiersammlung des Sportvereins statt.**

**Bitte stellen Sie ab 9 Uhr Altpapier und Kartons
gut gebündelt / gestapelt am Straßenrand bereit.**

1. Dorfputzete in Jungingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Bereits im Wahlkampf, aber auch im Nachgang, wurde ich seitens der Bürgerschaft als auch von einzelnen Mitgliedern im Gemeinderat, immer wieder auf dieses Thema angesprochen. Dass wir als Gemeinde bei einer solchen Aktion mit Bauhof, Utensilien und Vesper unterstützen, das stand für mich von Anfang an außer Frage. Allerdings hätte ich mir die



Organisation der Putzete aus dem Ehrenamt heraus gewünscht. Denn auch, wenn viele Menschen immer noch glauben, in den Verwaltungen würde nur die Zeit abgessen, kann ich Ihnen versichern, wir haben täglich wirklich alle Hände voll zu tun, die vielen uns übertragenen und aufgetragenen Aufgaben ordnungsgemäß umzusetzen. Nicht nur Bürger, Landwirte, Gastronomie oder Wirtschaft beklagen Bürokratismus, auch wir müssen immer mehr und mehr „Dinge“ tun, um all dem Geforderten gerecht zu werden. Kurzum: Nachdem sich kein Ehrenamtlicher fand, haben wir nun trotz alledem seitens der Verwaltung die Organisation

übernommen, die insbesondere beim ersten Mal einfach einen höheren Aufwand erfordert. Umso mehr freut es mich, dass sich die Anstrengungen wirklich gelohnt haben. Nicht nur im Ergebnis, sondern besonders durch die große Beteiligung aus der Bürgerschaft.

11 Touren wurden geplant, Müllzangen, Müllsäcke und Handschuhe bestellt, der Musikverein erklärte sich bereit, die Bewirtung zu organisieren. So konnte trotz schlechtem Wetter am Samstag um 9:45 Uhr unter der Linde gestartet werden. Fast 50 Helfer hatten sich eingefunden, um sich an der Aktion zu beteiligen - einfach überwältigend! Die Helfer erhielten ihre Ausstattung und wurden den Touren zugeordnet. Pünktlich zum Startschuss hörte es auf zu regnen und das Wetter blieb ab sofort trocken. Um 10:30 Uhr trafen sich knapp 20 Kinder an der Schule, unterstützt und



eingeladen durch Schulleiter Herrn Lillge, Frau Braun und Frau Bero - auch Sie übernahmen eine große Runde und sammelten fleißig Müll rund um das Schulgebäude und die Kirche. Am Kindergarten trafen sich Alex Bechinger und weitere Erzieherinnen gemeinsam mit Eltern(-Beirat) und Kindern, um ein Pflanzbeet vorzubereiten. Dazu musste der alte Mülleimer-Sichtschutz entfernt und das Gelände umgegraben werden. Über die Pflanzaktion selbst, für die sich der Kindergarten beworben hat, werden wir hoffentlich in naher Zukunft berichten können.



am Samstag, 23. März 2024

Auch die IGNUK unter der Leitung von Roland Bosch war schlagkräftig angetreten. Eine Gruppe hatte bereits am Freitag einen großen Wiesen- und Waldabschnitt gesäubert - traten am Samstag aber nochmals an. Der OGV unter der Leitung von Josef Freudenmann hatte sich mit weiteren freiwilligen Helfern am Obstlehrgarten eingefunden, um fleißig Bäume und Sträucher zurückzuschneiden. Auch die Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Julian Link und die Ministranten unter der Leitung von Lea Sattler waren auf verschiedenen Routen unterwegs.



Sowie alle verbleibenden Helfer, die ca. 2-3h lang entlang der geplanten Touren Müll aufsammelten, und zwar ohne Ende. Wer den Sack voll hatte oder auf etwas Sperriges gestoßen war, rief Ortsbaumeister Klaus Ritter an, den ich den Tag über begleiten durfte. Wir statteten nicht nur allen Helfern einen Besuch ab, sondern sammelten mehrere Fuhren an Müllsäcken, Autoreifen und anderen Dingen direkt vor Ort bei den Helfern ein und deponierten diese beim Bauhof.



Ab ca. 13 Uhr traf man sich am Gemeindesaal ein, wo der Musikverein „Eintracht“ Jungingen die Gäste mit Schnitzel u. Kartoffelsalat begeisterte. Auch an die Vegetarier war gedacht. Bereits vor Ort dankte ich allen Teilnehmern, möchte aber an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle richten, die sich an dieser Aktion beteiligt und/oder geholfen haben. Angefangen bei den Zeitungsberichten zur „Inspiration“ bis hin zu allen Gruppen und Helfern, die trotz Wind und Wetter fleißig Müll gesammelt haben!

Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen: über **40 Säcke Müll**, etwaige Plastik- und Metallgegenstände sowie 11 Reifen kamen zusammen. Unglaublich! Die Wiederholung dieser tollen Aktion ist sicher - auch im nächsten Jahr werden wir antreten, um unser Jungingen gemeinsam wieder ein Stückchen sauberer und schöner zu machen.



Herzliche Grüße, Ihr

Oliver Simmending
Oliver Simmendinger

Bürgermeister

Veranstaltungen

Wann			Was	Wo	Beginn
Mo	15	April	AG Heimat - Treffen	Gemeindesaal	19:00 Uhr
Do	18	April	Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung	Gemeindesaal	19:00 Uhr

Hinweis auf Veranstaltungen der Gemeinde oder unter deren Mitwirkung/Beteiligung.

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an Wochenenden/Feiertagen

abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Allgemeine Notfallpraxis Balingen

Zollernalb Klinikum

Tübinger Straße 30, 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Albstadt

Zollernalb Klinikum

Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum in Albstadt wurde 2023 eingestellt. Die allgemeinen Notfallpraxen in Albstadt und Balingen bleiben weiterhin bestehen.

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Tübingen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder und Jugendmedizin

Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Reutlingen:

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinder Notfallpraxis

Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 21.00 Uhr

Fr. 18.00 - 21.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 9.00 - 21 Uhr

HNO-Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr

HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe

Kreislinik Balingen

Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen

Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e.V.

Tel. 07475 91379

Pflegedienst

Sterbebegleitung/Trauerbewältigung

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Koordinatorin und Ansprechpartner:

Anna Hömens, Tel. 07471 9300125

a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de

Hospizhandy 0159 04693741

Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12

schaef@skm-zollern.de

Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpaxis.

Seniorentreff



Einladung!

Der nächste Seniorentreff findet am

Donnerstag 11. April

im Gemeindesaal statt! Weitere Infos siehe Innenteil.



Amtliche Bekanntmachungen**Bekanntgabe der Feststellung des Jahresabschlusses 2022
und Hinweis zur öffentlichen Auslegung**

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.03.2024 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 festgestellt.

Der Feststellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 95b Absatz 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ortsüblich bekanntgemacht.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wird in der Zeit von Montag, den 08.04.2024 bis einschließlich Donnerstag, den 18.04.2024, zu den üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Jungingen, Lehrstraße 3, Zimmer 1, öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

gez.
Oliver Simmendinger
Bürgermeister

**Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung
für das Haushaltsjahr 2022**

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	5.893.051,25 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 5.361.221,77 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo 1.1 und 1.2)	531.829,48 €
1.4	Außerordentliche Erträge	- €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	- 51,36 €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	- 51,36 €
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	531.778,12 €
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.859.791,57 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 4.883.516,25 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	976.275,32 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.445,50 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 145.941,17 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 46.495,67 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	929.779,65 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- €
2.9	Summe der Auszahlungen an Finanzierungstätigkeit	- €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- €
2.11	Änderung Finanzierungsmittelbestands zum Ende des HHJ (Saldo aus 2.7 und 2.10)	929.779,65 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	33.162,73 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.150.966,33 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	- 962.942,38 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.113.908,71 €
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	- €
3.2	Sachvermögen	28.886.441,48 €
3.3	Finanzvermögen	2.623.247,09 €
3.4	Abgrenzungsposten	45.475,89 €
3.5	Nettoposition	- €
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	31.555.164,46 €
3.7	Basiskapital	- 28.655.795,60 €
3.8	Rücklagen	- €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	816.636,58 €
3.10	Sonderposten	- 3.652.625,34 €
3.11	Rückstellungen	10.337,74 €
3.12	Verbindlichkeiten	- 908.768,75 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- 164.949,09 €
3.15	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.14)	- 31.555.164,46 €

Aktuelle Informationen



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e. V.

Das DRK bietet im Rahmen des Gesundheitsprogrammes **DRK-Gymnastik für Senioren unter dem Motto „Mach mit – bleib fit“ auch in Ihrer Nähe an**. Mit einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm erweitern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre körperliche und geistige Beweglichkeit, erfahren mehr über die Gesunderhaltung und lernen Gleichgesinnte kennen. Zur Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse notwendig. Interessierte, die gerne eine Stunde schnuppern möchten, sind auch herzlich willkommen! Informationen unter Tel. 07433 / 90 99 843 oder E-Mail elvira.bruenle@drk-zollernalb.de.



Erste-Hilfe-Kurse – natürlich beim DRK! Ersthelfer können Leben retten! Jeder kann helfen – und das Helfen lernen, auch ohne Vorkenntnisse. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de. Telefonische Anmeldung unter 07433 / 90 99 99 oder kursanmeldung@drk-zollernalb.de

DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES-1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Einladung

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

10. April 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Reisen als Sehbehinderte oder blinder Mensch, Unterstützungsmöglichkeiten, Reiseangebote
Referent Arne Jöns

Zeit: von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e. V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e. V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, <https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Borkenkäfermassenvermehrung im Frühjahr 2024 unbedingt vermeiden!

Der Gewittersturm im August 2023 hat vielerorts in den Kommunal- und Privatwäldern des Zollernalbkreises Schäden verursacht. Die kleineren Stürme im Herbst und die Schneefälle Anfang Dezember haben in den bereits vorgeschädigten Waldbeständen für weitere Schadholtzanfälle gesorgt.

Als Folge der trocken warmen Witterungsverhältnisse des vergangenen Sommers wurden bereits zahlreiche Nadelholzbestände aufgrund der dürrebedingt herabgesetzten Abwehrkräfte der Bäume vom Borkenkäfer befallen.

Vor allem in den vom Sturm und Schnee gebrochenen oder geworfenen Nadelholzbeständen finden die Borkenkäfer optimale Bedingungen für die Überwinterung und ausreichend Brutraum. Je nach Witterungsverlauf bzw. bei länger anhaltender warmer Witterung ist in den kommenden Frühjahrs- und Sommermonaten mit einer Massenvermehrung zu rechnen.

Besonders problematisch sind dabei Borkenkäferarten an der Fichte, wie der Buchdrucker und der Kupferstecher.

Es gilt deshalb, die verbleibende Zeit bis zum Ausflug der Käfer im Frühjahr zu nutzen, um das bruttaugliche Material (frische Sturmwürfe und –brüche mit noch grüner Krone) aufzuarbeiten und aus dem Wald abzufahren. Wird dies verpasst, fliegt die erste Käfergeneration aus und befällt gesunde Nadelbäume im Umfeld.

In alten, bereits trockenen Fichten können sich die Borkenkäfer nicht vermehren. Für die Aufarbeitung dieser dünnen Fichten stehen derzeit kaum Aufarbeitungskapazitäten zur Verfügung!

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer werden deshalb aufgerufen, jetzt ihre Wälder auf Schäden zu überprüfen und für eine zeitnahe Aufarbeitung und Abfuhr der noch grünen vom Sturm geworfenen oder gebrochenen Fichten aus dem Wald zu sorgen. Um der Gefahr von erheblichen Schäden des Waldes durch Forstschädlinge vorzubeugen, können die Waldbesitzenden nach dem Landeswaldgesetz verpflichtet werden, diese Maßnahmen durchzuführen.

Die Aufarbeitung und der Verkauf kleiner Sturm- und Käferholz-mengen (weniger als 30 Bäumen) können aufgrund des großen Sturmholzanfalls und mangelnder Personalkapazität nicht über die Revierleiter und die Holzverkaufsstelle abgewickelt werden. Hier sollten die privaten Waldbesitzer Lösungen zusammen mit den Nachbarwaldbesitzern anstreben.

Für größere Sturmholzmengen einzelner Waldbesitzer oder von Waldbesitzergruppen wird das Forstamt versuchen, Aufarbeitungskapazitäten und den Verkauf zu organisieren.

Nehmen Sie dazu Kontakt mit dem örtlich zuständigen Forstrevierleitenden auf.

Die Kontaktdaten sind auf der Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de abrufbar.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

Freitag, 05. April - hl. Vinzenz Ferrer

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

2. Sonntag der Osterzeit/Joh 20, 19-31

Samstag, 06. April

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier Gedenken für Galina Alpatski

18.30 Uhr Killer Mater Dolorosa: Eucharistiefeier

Sonntag, 07. April - hl. Johannes Baptist de la Salle

10.00 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier mit Feier der
Erstkommunion
10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier
15.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Andacht zum barmherzigen Ro-
senkranz
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. April

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen
Markt und Café

Freitag, 12. April

08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

3. Sonntag der Osterzeit/Lk 24, 35-48

Samstag, 13. April - hl. Martin I.

16.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Felio Agresta
18.30 Uhr Burladingen St. Fidelis: Eucharistiefeier Gedenken für
Manfred Maas, Monika Neher, Marianne Ritt und Angeh., Jahr-
tag für Gerd Sauter

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Eucharistiefeier mit Verab-
schiedung von Mario Peters
18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Eucharistiefeier

SSE Burladingen-Jungingen

Pfarrbüro ist geschlossen!

Die Verwaltung befindet sich aktuell im strukturellen Umbau.
Ihre Ansprechpartner für den Verwaltungsbereich sind in
Hechingen zu finden.

Kontaktdaten:

Römisch-katholische Kirchengemeinde
Hechingen St. Luzius
Kirchplatz 6, 72379 Hechingen
Per E-Mail und Telefon erreichen Sie uns weiterhin über die be-
kannten Kanäle.

**Das pastorale Team ist nach wie vor Ort und wie bisher für
Sie erreichbar:**

Kooperator Pfr. Joachim Greulich, Tel. 0176 11129368
greulich@kath-burladingen.de
Pastoralreferentin Stephanie Hoch, Tel. 07475 9151474
hoch@kath-hechingen.de
Diakon Ralf Rötzel, Tel. 07475 9151472
ralf.roetzel@kath-burladingen.de
Leiter der Seelsorgeeinheit
Dekan Michael Knaus, Tel. 07471 9363-23
michael.knaus@kath-burladingen.de

Uhrzeitbeginn der Werktagsgottesdienste

Die Werktagsgottesdienste sind ganzjährig immer um 18.30
Uhr. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Voranzeigen:

Forum älter werden

Herzliche Einladung zum Vortrag: „Sicher leben - Schutz vor
Dieben und Betrügern“

Wann? **22. April 2024 um 14.30 Uhr**

Wo? Pfarrsaal Burladingen (unterhalb der Fideliskirche)
Ältere Menschen werden immer wieder Opfer von Trickdieben
und Betrügern, die sich beispielsweise am Telefon als Enkel,
Handwerker oder Polizisten ausgeben, um Geld oder Schmuck
zu erbeuten. Im Vortrag werden die Besucher über die zahlrei-
chen aktuellen Maschen aufgeklärt und erhalten Tipps, wie man
sich vor den Kriminellen schützen kann.
Der Vortrag wird von einem Sicherheitsberater für Senioren oder
von einem Polizeibeamten des Referates Prävention gehalten.
Hierzu herzliche Einladung.

Maiandacht in Jungingen

Am **02. Mai 2024** um **14.00 Uhr** eine Maiandacht in
der Wallfahrtskirche Jungingen statt. Dazu herzliche Einladung
nach St. Silvester, Jungingen.

Frühstück für Alleinstehende

Aufgrund des Osterfestes verschiebt sich der nächste Termin
für das Frühstück auf den 8. April. Wir treffen uns wie gewohnt

um 9:15 Uhr im Junginger Pfarrhaus. Zu diesem unterhaltsamen
Vormittag sind neue Gäste jederzeit herzlich willkommen. Falls
jemand noch nie dabei war, bitte unter der Telefonnummer 1326
bei Helga Diez anmelden.

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristen,

„Ich glaube nur, was ich sehe.“ Ein alter Spruch mit viel Wahr-
heit. Ich finde es wichtig: Nicht blind glauben, was andere
erzählen; den eigenen Sinnen trauen; kritisch sein. Das wird
wieder wichtiger. Denn Fake News werden durch die sozialen
Medien gejagt. Künstliche Intelligenz scheint eigenes Denken
überflüssig zu machen. Kritisches Nachdenken ist notwendig.
Deshalb: „Ich glaube nur, was ich sehe oder mit meinem Ver-
stand nachvollziehe.“ Und doch gibt es Vieles, das wir nicht
sehen und doch selbstverständlich akzeptieren. Die vielen Bil-
der im Handy, die Daten im Rechner - dass die alle auf winzig
kleinen Plättchen gespeichert sind und abrufbar sind, das sehe
ich mit bloßen Augen nicht. Und vor allem hat schon der klei-
ne Prinz in St. Exupéry richtig festgehalten: „Das Wesentliche
ist für die Augen unsichtbar.“ Liebe, Vertrauen, Freundschaft,
Glauben - all das können wir nicht sehen und ist doch da. Und:
Dies ist das Wesentliche im Leben. Und so ist als Predigttext
für den ersten Sonntag nach Ostern die Geschichte des „un-
gläubigen Thomas“ vorgesehen. Er konnte nicht glauben, was
die Frauen und die anderen Jünger erzählten. Die Erscheinun-
gen des Auferstandenen hielt er für Humbug. Und so sagte
er: Solange ich es nicht mit eigenen Augen gesehen habe, mit
den Fingern betastet habe, dass dies keine Hirngespinnste sind,
solange glaube ich es nicht.

Und dann wird im Johannesevangelium erzählt, dass der Auf-
erstandene Jesus auch dem Thomas begegnet und ihn aufford-
ert, die Wundmale zu besichtigen und zu betasten. Daraufhin
bekennt Thomas: „Mein Herr und mein Gott!“ Das Johannes-
evangelium erzählt nicht, ob Thomas der Aufforderung Jesu ge-
folgt ist. Ein Beweis wäre dieses Betasten nicht gewesen. Dann
macht der Auferstandene Jesus am Schluss klar: „Selig sind, die
nicht sehen und doch glauben.“ Das Wesentliche wird so näm-
lich nicht bewiesen. Auch das leere Grab ist kein Beweis für die
Auferweckung. Das Wesentliche ist die Begegnung, der Glaube.
Nur das kann das Leben verändern.

Ich schließe mit der bekannten Liedstrophe: „Wenn ich auch
gleich nichts fühle von deiner Macht, du führst mich doch zum
Ziele, auch durch die Nacht.“

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Freitag, 05. April

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend
der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 07. April

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Steinestel) mit
anschließendem Kirchenkaffee
14.30 Uhr katholisches Gemeindehaus, ökumenischer Sing-
nachmittag für Senioren

Montag, 08. April

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ
„stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Mittwoch, 10. April

15.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht
(Gruppe Steiner)
15.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Konfirmandenunterricht
(Gruppe Würth)

Freitag, 12. April

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend
der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 14. April

09.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer
Steiner)
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer
Steiner)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

Gesamtverein

Am kommenden Samstag, 06.04.2024 findet die nächste Altpapiersammlung in Jungingen statt. Bitte das Altpapier ab 9 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitlegen.

Aktive / 1. & 2. Mannschaft

SGM Ringingen / Killertal II

22. Spieltag: Nächste Niederlage

1. FC Burladingen II - SGM R/K II 4:1 (0:0)

Im Nachholspiel am Ostermontag mussten wir uns dem Nachbarn aus Burladingen geschlagen geben. Zwar konnten wir uns eine Reihe guter Einschussmöglichkeiten. Jedoch konnten wir diese an diesem Tag nicht verwerten. Den Führungstreffer der Gastgeber konnte Stefan Dehner noch ausgleichen. Als die Gastgeber 10 Minuten vor Spielende wieder in Führung gingen, konnten wir dem nichts mehr entgegensetzen und mussten kurz vor dem Schlusspfiff sogar noch weitere Treffer hinnehmen.

Kommende Begegnungen:

So., 07.04.2024 15:00 Uhr Spvgg Binsdorf - SGM R/K II

So., 07.04.2024 15:00 Uhr SV Heselwangen - SGM R/K I

Jugendfußball Killertal

A-Jugend, SGM Killertal/Alb-Zollern (flex):

Nächstes Spiel: Sa., 06.04., 16.15 Uhr in Rosenfeld gegen SGM Rosenfeld

B-Jugend, SGM Stetten-Salmendingen/Alb-Zollern:

Nächstes Spiel: So., 07.04., 10.30 Uhr in Hechingen gegen Concordia

C-Jugend, SGM Melchingen/Alb-Zollern:

Nächstes Spiel: Sa., 06.04., 14 Uhr in Albstadt (Alb-Stadion Nebenplatz) gegen Rot-Weiß Ebingen II

D-Jugend FC-Killertal:

Nächstes Spiel: Fr., 12.04., 18 Uhr in Jungingen (Reutäcker) gegen Spfr Bitz

E-Jugend FC-Killertal:

Nächstes Spiel: Mo., 15.04., 18.15 Uhr in Jungingen (Reutäcker) gegen SGM Unterdisgheim

F-Jugend FC-Killertal:

F-Jugend spielt keine Feldrunde, sondern richtet einzelne Spieltage aus

Training: Dienstag 17.00-18.00 Uhr Sportplatz Schlatt, Freitag 16.00-17.30 Uhr Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen)

Bambini FC-Killertal: Jahrgänge: 2017+2018 und jünger

Bambinis spielen keine Feldrunde, sondern richtet einzelne Spieltage aus

Training: Dienstag 18.00-19.00 Uhr Sportplatz Schützenhaus (Reutäcker Jungingen)

Workshop Selbstbehauptung/Selbstverteidigung in der Turnhalle Jungingen (es sind noch Plätze frei)

13.04.2024: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

08.06.2024: Kinder 8 – 13 Jahre

22.06.2024: Kinder 8 – 13 Jahre

Alle jeweils 09.00-13.00 Uhr

Anmeldung:

thomas-hofmann78@web.de oder 0151 / 581 762 60

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Freitag, 05.04.2024:

20.00 Uhr Probe Gesamtorchester

Skizunft Jungingen 1954 e.V.



Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 12.04.2024, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 20:00 Uhr im Gemeindegemütsaal.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht Sportwart Alpin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Wünsche u. Anträge

Schriftliche Anträge müssen bis zum 10.04.2024 beim 1. Vorsitzenden Stefan Winter eingegangen sein.

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Ski- Heil!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Frühlingsstimmung

Vorbei das Warten
frühlingsbunt
blüht der Garten
Zitronenfalter
gibt sein Stelldichein
im Sonnenschein
zaubert ein Lächeln
in mein Gesicht
ein Frühlingsgedicht
Brigitte Thiessen



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de